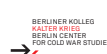




© AlliiertenMuseum/Fotoslg.Provan



EINLADUNG

DIE BERLINER LUFTBRÜCKE EIN ERINNERUNGORT DES KALTEN KRIEGES?

INTERNATIONALE TAGUNG
ALLIIERTENMUSEUM BERLIN
12.–14. MÄRZ 2017

DIE BERLINER LUFTBRÜCKE

*„Ihr Völker der Welt, ihr Völker in Amerika, in England,
in Frankreich, in Italien! Schaut auf diese Stadt und erkennt,
daß ihr diese Stadt und dieses Volk nicht preisgeben dürft,
nicht preisgeben könnt!“*

Mit diesen Worten wandte sich Ernst Reuter am 9. September 1948 an die Weltöffentlichkeit und erklärte Berlin zum „Vorposten der Freiheit“. Seit Wochen war der Westteil der Stadt von seinem Umland abgeschlossen und musste aus der Luft versorgt werden. Schnell entwickelte sich der „Rosinenbomber“ zum Symbol für die Solidarität des Westens mit der eingeschlossenen Bevölkerung in der ehemaligen Reichshauptstadt. Fast 70 Jahre später stellt sich die Frage, welche Bedeutung dem Geschehen heute noch als Erinnerungsort des Kalten Krieges in Berlin, in Deutschland und in der Welt zukommt. Achtzehn Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus dem In- und Ausland analysieren bei dieser interdisziplinären Tagung die damalige Rezeption und den gegenwärtigen Stellenwert dieses Ereignisses, um die gesellschaftliche Verankerung des Erinnerungsortes „Luftbrücke“ zu deuten.

SONNTAG _12. MÄRZ 2017

Sitzungsleitung
FLORIAN FANGMANN
Centre Français de Berlin/
Stiftung Luftbrückendank

18.00 Uhr

PROGRAMM

AUFTAKTVERANSTALTUNG

DR. KLAUS LEDERER | BÜRGERMEISTER UND SENATOR
FÜR KULTUR UND EUROPA VON BERLIN
GRUSSWORT

BERND VON KOSTKA | AlliiertenMuseum, Berlin
**VOM GESCHICHTSBUCH ZUM DREHBUCH.
DIE BERLINER LUFTBRÜCKE IM FILM**

Vortrag und Diskussion mit Filmbeispielen: *The Big Lift* (1949),
Nur der Himmel war frei (2005) und dem Kurzfilm *Bridges*
(Graphic Novel, 34 Min., 2011), der in voller Länge und in
Anwesenheit des Zeichners Stephan Warnatsch gezeigt wird.

UMTRUNK

Sitzungsleitung
ULRICH PFEIL
Universität de Lorraine, Metz

09.30 – 10.30 Uhr

CORINE DEFRANCE | CNRS/SIRICE, Paris
**DIE BERLINER LUFTBRÜCKE ZWISCHEN GESCHICHTE
UND ERINNERUNG** | Einleitende Überlegungen

JÖRG ECHTERNKAMP | ZMSBw, Potsdam/
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
**DIE BERLINER LUFTBRÜCKE IM KALTEN KRIEG.
UMRISSE EINES HISTORISCHEN THEMAS**

DISKUSSION

II. ZEITGENÖSSISCHE BLICKE AUF DIE BERLINER LUFTBRÜCKE

Sitzungsleitung
CORINE DEFRANCE
CNRS/SIRICE, Paris

10.30 – 11.45 Uhr

FLORIAN PAULS | AlliiertenMuseum, Berlin
**BREAKING NEWS? DIE BERICHTERSTATTUNG ÜBER DIE
LUFTBRÜCKE IN AMERIKANISCHEN TAGESZEITUNGEN 1948/49**

PHILIPPE JIAN | Collège Jules Michelet, Creil
DIE FRANZÖSISCHE PRESSE UND DIE LUFTBRÜCKE 1948/49

DISKUSSION

11.45 – 12.15 Uhr

KAFFEPAUSE

Sitzungsleitung
AXEL KLAUSMEIER
Gedenkstätte Berliner Mauer

12.15 – 13.30 Uhr

GERHARD SÄLTER | Gedenkstätte Berliner Mauer
**DIE SOWJETISCHE BLOCKADE UND DIE REAKTIONEN
IN DER SBZ/DDR. HISTORISCHE ASPEKTE, ZEITGENÖSSISCHE
PERZEPTIONEN UND KOLLEKTIVE ERINNERUNG**

MAŁGORZATA ŚWIDER | Uniwersytet Opolski
DIE BERLINER LUFTBRÜCKE AUS POLNISCHER PERSPEKTIVE

DISKUSSION

13.30 – 14.30 Uhr

MITTAGSPAUSE

III. DIE BERLINER LUFTBRÜCKE ALS ERINNERUNGORT

Sitzungsleitung
BETTINA GREINER
Berliner Kolleg Kalter Krieg

14.30 – 15.45 Uhr

ANGELIKA KÖNIGSEDER | Zentrum für
Antisemitismusforschung, Berlin
**JÜDISCHE DPS – TEIL DES ERINNERUNGORTES
BERLINER LUFTBRÜCKE?**

AXEL DRIESCHNER | Dokumentationszentrum
Alltagskultur der DDR, Eisenhüttenstadt
**GENESE EINES SINNBILDS. DER WETTBEWERB ZUM
„DENKMAL FÜR DIE OPFER DER LUFTBRÜCKE“ 1949/50**

DISKUSSION

Sitzungsleitung
BERND VON KOSTKA
AlliiertenMuseum, Berlin

15.45 – 17.00 Uhr

MATTHIAS HEISIG | Berlin
**DER „TAG DER OFFENEN TÜR“ AUF DEM AMERIKANISCHEN
LUFTWAFFENSTÜTZPUNKT TEMPELHOF UND SEINE
BEDEUTUNG IM ERINNERUNGSDISKURS DER BERLINER
LUFTBRÜCKE**

DORIS MÜLLER-TOOVEY, JAN BEHRENDT | Militärhistorisches
Museum Flugplatz Berlin-Gatow
FLUGPLATZ GATOW – DER VERGESSENE ERINNERUNGORT?

DISKUSSION

17.00 – 17.30 Uhr

KAFFEPAUSE

Sitzungsleitung
BERND GREINER
Berliner Kolleg Kalter Krieg

17.30 – 18.45 Uhr

BODO HECHELHAMMER | Forschungs- und Arbeitsgruppe
Geschichte des BND, Berlin
**DIE BERLINER LUFTBRÜCKE – EIN IDENTITÄTSSTIFTENDER
ERINNERUNGORT DES (WEST-)DEUTSCHEN
AUSLANDSGEHEIMDIENSTES?**

IVAN SAND | Université Paris-Est, Marne-la-Vallée/
École militaire, Paris
**REHABILITATION, IDENTITY BUILDING AND HERITAGE:
THE SHORT AND LONG-TERM IMPACTS OF THE BERLIN
AIRLIFT ON THE FRENCH AIR FORCES**

DISKUSSION

DIENSTAG_14. MÄRZ 2017

Sitzungsleitung
SCOTT KRAUSE
University of North Carolina
at Chapel Hill

09.30 – 10.45 Uhr

IV. REPRÄSENTATIONEN DER BERLINER LUFTBRÜCKE

MARTINA METZGER | Martinsried
**DIE BERLINER LUFTBRÜCKE IN DEN ERINNERUNGEN
VON ZEITZEUGEN. WAHRNEHMUNGEN VOR DEM
HINTERGRUND DER KRIEGSERFAHRUNG**

MILA M. GANEVA | Miami University, Oxford, Ohio
**„STOFFE ÜBER DIE LUFTBRÜCKE“:
MODE UND FILM TROTZ DER BLOCKADE**

DISKUSSION

10.45 – 11.15 Uhr

KAFFEEPAUSE

Sitzungsleitung
HANS HELMUT PRINZLER
Stiftung Deutsche
Kinemathek, Berlin

11.15 – 12.30 Uhr

SIGRUN LEHNERT | Hamburg Media School
**DIE BERLINER LUFTBRÜCKE IN DER KINOWOCHENSCHAU:
WELT IM FILM VS. DER AUGENZEUGE**

SILKE BETSCHER | Universität Bremen
**DISKONTINUITÄTEN – ZEITGENÖSSISCHE VISUELLE
DISKURSE DER LUFTBRÜCKE UND DIE KONSTRUKTION
DER ERINNERUNGSORTE**

DISKUSSION

12.30 – 13.00 Uhr

ULRICH PFEIL | Université de Lorraine, Metz

FAZIT

Tagungsort
ALLIIERTENMUSEUM
Clayallee 135
14195 Berlin
www.alliiertenmuseum.de

Sie sind herzlich eingeladen.
Wir bitten um Ihre Anmeldung
bis zum 8. März 2017 unter

+49 (0)30. 81 81 99 0
info@alliiertenmuseum.de

Der Eintritt ist frei.